

KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

(Bescheinigung, Herrn Perneder in Fa.
Frisch am 23.1.42. zugesandt.)

23. Januar 1942.

ST/H

Das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde beab-
sichtigt, die Miniaturen des Brünner Schöffebuches in einem groß-

26. Januar 1942.

62/42 ST/H

Herrn Professor Dr. Karl M. S w o b o d a Prag 1
Obstmarkt 5

Sehr verehrter Herr Kollege!

Voraussichtlich wird die Haupthandschrift des Brünner Schöffebuchs
(Cod.2) des Stadtarchivs Brünn in etwa 6 Wochen zur Reproduzierung auf
längere Zeit nach Berlin geschickt werden. Ich möchte Sie deshalb bitten,
Ihr eigenes Studium der Handschrift, wenn irgend möglich, vorher vorzu-
nehmen. Das Reichsinstitut wird die Kosten der Reise tragen. Ich bitte,
mich nur vorher zu verständigen, auf wieviel Tage Sie dieselbe etwa schät-
zen.

Vielen Dank für Ihre freundlichen Zeilen zu meinem Hirsch-Nachruf!

Mit kollegialer Begrüßung: Heil Hitler!

Ihr ergebener

Die Kosten der Reproduktion sind von der Kunstanstalt
Albert Frisch, Berlin maßgebend und bindend vorausgerechnet
worden. Sie betragen für eine Auflage von 100 + 25.600.
und reichen sich entsprechend für jede Hundert Hefeaufgabe.
Wir haben in Anbetracht genommen, der Firma Frisch den Auftrag
zur Herbeiführung zu erteilen, keine nachfolgend angeführten
Zahlen stehen sich auf diese Berechnung.

2.2.42.